

Heft III (S. 343—518) bringt den VI. Jahresbericht (1887) des Comité's für ornithologische Beobachtungs-Stationen in Oesterreich-Ungarn von V. v. Tschudi und Dr. K. v. Dalla-Torri (bis *Corvus frugilegus*).

Wir kommen auf diesen Jahrgang noch bei Vorlage des Schlussheftes zurück.

Land- und forstwirthschaftliche Ausstellung in Wien 1890.

Bekanntlich wird im nächsten Jahre eine besondere Abtheilung, und zwar in dem einstigen „Pavillon des Handelsministeriums vom Jahre 1888“ inscenirt werden. Dieses allerdings nicht sehr grosse, aber für den Zweck sehr geeignete Gebäude wird ein so vollständiges Bild der österreichischen Hausindustrie bieten, wie es bisher noch niemals zu sehen war. Die zwei Hauptziehungspuncte wird wohl die vom Grafen Wladimir Dzieduzycycki zu organisirende galizische Gruppe und jene Section bilden, die das Fachcomitémitglied Hofrath Storck zur Darstellung der bosnisch-herzegowinischen Hausindustrie durchzuführen sich bereit erklärt hat.

Von dem „patriotischen Museum“ in Olmütz ist durch Intervention des Kammer-Secretärs Dr. Hönig eine Serie von Objecten angemeldet, welche zu den interessantesten, schönsten bäuerlichen Erzeugnissen gehören. Die Fürstin Czartoryska wird Erzeugnisse der von ihr in's Leben gerufenen Hausindustrie vorführen. Der Böhmerwald-Bund wird die wenig bekannte Böhmerwald-Industrie zur Anschauung bringen. ähnliche Expositionen der Beskiden, der Viechtau bei Gmunden, des oberen Salzkammergutes, des Grödner Thales, der Umgebung von Görz sind sichergestellt. Die Hausindustrie der Bukowina wird von den Herren Landesrath Zachar, Dr. Wiglitzki und Professor Romstorfer vorgeführt werden. Für Ungarn wurde ein specieller Commissär in der Person des Herrn Geza von Koppely aufgestellt. Zuschriften in dieser Angelegenheit sind an den Obmann dieser Ausstellungs-Abtheilung Hofrath Exner zu richten, der einen raisonnirenden Katalog redigiren wird.

Aus unserem Vereine.

Auszug aus dem Protokolle der Ausschusssitzung vom 14. November 1889.

Anwesend: Präsident A. v. Bachofen, 1. Vicepräsident A. v. Pelzeln, 2. Vicepräsident Fritz Zeller, 1. Secretär Dr. Fr. Knauer, Cassier Dr. Karl Zimmermann, Dr. O. Reiser, Hofrath A. Watzka, Julius Zecha.

Entschuldigt: Hofrath Dr. C. Claus, Dr. H. v. Kadich, Dr. Leo Přihyl, Rath G. Spitschan.

1. Verlesung und Verificirung des Protokolles der letzten Ausschusssitzung.

2. Den während der Vereins-Ferien verstorbenen Ornithologen E. F. v. Homeyer, Joh. Jac. v. Tschudi und Graf Casimir Wodcicki wird ein warmer Nachruf gehalten.

3. Präsident A. v. Bachofen verliest eine Interpellation von F. Zeller und Consorten, über die sich eine Debatte entspinnt, an der sich die Herren Dr. Knauer, F. Zeller, Dr. Reiser und Julius Zecha betheiligen.

4. Dr. F. Knauer bringt die Frage der Betheliligung des ornithologischen Vereines an der forst- und landwirthschaftlichen Ausstellung im nächsten Jahre zur Discussion. Da zur Zeit der letzten Ausschusssitzung im Frühjahr positive Anhaltspuncte für eine Berathung noch nicht gegeben waren, die Erledigung auf eine Eingabe vom 4. August d. J. erst nach mündlicher Urgirung erfolgte, konnte diese Frage erst in der ersten Sitzung nach den Ferien zur Sprache gebracht werden. Mit Rücksicht darauf, dass den einzelnen Fachcomités für ihre Abtheilungen nur ganz beschränkte Geldmittel zugewiesen werden können, in weiterer Erwägung, dass für die ornithologische Abtheilung die Geldpreise ganz gestrichen und von der Vertheilung goldener Medaillen gleichfalls ganz abgesehen wurde, würde eine solche ornithologische Ausstellung bei Weitem nicht einer der letzten vom ornithologischen Vereine in Wien veranstalteten gleich kommen. Auch erscheint die Frage, wer denn eigentlich für die Kosten dieser Ausstellung aufzukommen habe, noch ganz unklar. Dazu kommt, dass in der ornithologischen Abtheilung, da sie sich doch dem forst- und landwirthschaftlichen Charakter der ganzen Ausstellung möglichst anpassen soll, von einem nennenswerthen Eingange aus Verkaufspereenten nicht die Rede sein kann. Wenn der Verein eine selbstständige Ausstellung veranstaltet, so hat er bei nicht viel grösseren Auslagen erheblich bessere Gewinnchancen, die hier ganz ausser Betracht kommen. Nach längerer Debatte wird beschlossen, eine bestimmte Entscheidung heute noch zu vertagen.

4. Auf Einschreiten der k. k. Postdirection um Abgabe eines Gutachtens, ob Eulen für die fahpostämtliche Versendung zuzulassen, wird nach kurzer Berathung beschlossen, der k. k. Postdirection zur Mittheilung zu bringen, dass nach dem Ermessen des Ausschusses diese Zulassung entschieden zu befüworten sei und bezüglich der Verpackung die Verchliessung der Luftlöcher in den Versandtkisten mit einem Drahtnetze vorzuschreiben wäre.

5. Als neue Mitglieder werden aufgenommen: Paul Leverkühn, Dr. Hans Reuter, Carl v. Blumenron (pro 1889), Jos. Conrad Schulz (pro 1890).

6. Der Austritt der Herren L. Pianta und W. Seemann aus dem Vereine wird zur Kenntnis genommen.

7. Dem Wunsche der nordböhmisohen Vogel- und Geflügelzeitung betreffend gegenseitigen Tausches der Zeitschriften wird Folge gegeben.

8. 9. und 10. Kommen nebensächliche Vereinsangelegenheiten zur Sprache.

Dr. Fr. Knauer, d. z. 1. Secretär.

Die ornithologischen Mittheilungen erscheinen am 7., 14., 21. und 28. jedes Monats. Im Buchhandel beträgt das Abonnement 12 Mark, sammt Francozustellung 15 Mark. — Einzelne Nummern kosten 50 Pf. — Inserate 10 Pf. für die 2fach gespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Mittheilungen für das Präsidium bestimmt, sind an Herrn V. Bachofen v. Felt in Nussdorf bei Wien, die Jahresbeiträge der Mitglieder an Herrn Dr. Karl Zimmermann in Wien, I., Bauernmarkt 11, alle anderen für die Redaction, das Secretariat, die Bibliothek u. s. w. bestimmten Briefe, Bücher, Zeitungs-, Werthsendungen u. s. w. an die Redaction der Zeitschrift: Wien, k. k. Prater, Hauptallee 1, zu senden.

Vereinslocale (Bibliothek, Sammlungen, Redaction): Wien, k. k. Prater, Hauptallee 1. — Die mit Verträgen verbundenen Monatsversammlungen finden im zinnen Saale der k. k. Akademie der Wissenschaften: I., Universitätsplatz 2, statt. — Sprechstunden der Redaction und des Secretariates: Freitag 1 bis 2 Uhr.

Vereinsmitglieder beziehen das Blatt gratis.

Beitritts-Erklärungen (Mitgliedsbeitrag 5 fl. für Ausländer 10 Mark jährlich) sind an das Secretariat zu richten.

Inhalt: Die Spechte. — Die Vogelfauna von Val Tellina. — Die nachgelassene Sammlung meist europäischer Vögel von weil. Dr. Ch. L. Brehm. — Literarisches. — Land- und forstwirthschaftliche Ausstellung in Wien 1890. — Aus unserem Vereine. — Verkehrsanzeiger.

Verlag: Der Ornithologische Verein in Wien (verantwortlich) Dr. Fr. Knauer.

Druck von Johann L. Bondi, (verantw. R. E. Bondi) Wien, VII., Stiflgasse 3.

Commissionsverleger: Die k. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frick (vorm. Faesy & Frick) in Wien, Graben 27

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Aus unserem Vereine. 563-564](#)